Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 50 / 2019 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 13. Dezember 2019

Winterpause

Sehr geehrte Autoren,

in den Kalenderwoche **52/2019 und 1/2020** wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

Letzte Veröffentlichung: **20.12.2019**
Redaktionsschluss: **17.12.2019, 11:00 Uhr**

Nächste Veröffentlichung: **10.01.2020**
Redaktionsschluss: **07.01.2020, 11:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Stadtverwaltung schließt früher

Die Stadtverwaltung schließt am Donnerstag, 19. Dezember 2019, wegen der Adventsfeier der Mitarbeiter nachmittags bereits um 15:30 Uhr. Dies gilt auch für die Ortsverwaltungen in Mittelbuch und Reinstetten, den städtischen Bauhof und die städtischen Kindergärten. Die Mitarbeiter stehen am Freitag wieder ab 8:00 Uhr für die Anliegen der Bürger zur Verfügung.

Kindergarten Mittelbuch

Umbau und Sanierung abgeschlossen

Außenansicht des sanierten Kindergartens Mittelbuch.

Der Umbau und die Sanierung des Kindergartens in Mittelbuch sind abgeschlossen. Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik machten sich am vergangenen Dienstag persönlich ein Bild vom „neuen“ Kindergarten. Dessen Leiterin, Ursula Utz, freute sich sehr über das Interesse der Gemeinderäte und zeigte die neu gestalteten Räume. „Wir fühlen uns in den neuen Räumen wie im Paradies“, erklärte die Kindergartenleiterin gegenüber den Besuchern.

Der Umbau und die Sanierung des Gebäudes waren bereits im Jahr 2017 im Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss beraten worden, nachdem nicht nur die Räume zu klein geworden waren, sondern auch die Brandschutzerfordernisse nicht mehr eingehalten werden konnten. Bürgermeister Denzel erinnerte daran, wie sich die Planungen entwickelt hätten: „Die Unterbringung der notwendigen Räume machte auch den Ausbau des Dachgeschosses notwendig.“ Für Architekt Dieter Wiedmann bedeutete dies, dass er auch noch einen zweiten Fluchtweg und die Aufstockung eines Teilbereichs einplanen musste. Der Umbau mit geschätzten Kosten von rund 600 000 Euro wurde schließlich im Oktober 2018 begonnen. Während dieser Zeit mussten die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen in die benachbarte Gemeindehalle ausweichen. Nachdem beim Bau „immer wieder Überraschungen auftraten, die nicht vorhersehbar waren“, wie Architekt Wiedmann sagte, blieb es nicht bei einem einmaligen Auszug, sondern die Kinder mussten ein zweites Mal umziehen. Das, so kündigte er an, werde zu Mehrkosten führen. „Wir sind den Eltern und den Erzieherinnen sehr dankbar, dass sie die Umzüge nicht nur hingenommen, sondern sogar tatkräftig unterstützt haben“, so Bürgermeister Denzel.
Erfreut über die neuen großzügigen Räume zeigten sich nicht nur die Gemeinderäte, sondern auch Ortsvorsteher Karl Wohnhas: „Die Sanierung war dringend notwendig, und es ist sehr gut, dass ein altes Gebäude erhalten werden konnte.“ Erfreulich sei auch, dass der Raum für die Landjugend im westlichen Teil des Gebäudes erhalten werden konnte. Bürgermeister Denzel dankte auch dem Land für die zugesagten Zuschüsse in Höhe von 160 000 Euro. Wie er zum Abschluss der Besichtigung mitteilte, soll der neue Kindergarten im Frühjahr noch bei einem Tag der offenen Tür der Bevölkerung vorgestellt werden.

Ortsvorsteher Karl Wohnhas zeigt dem Ausschuss Bilder aus der Umbauzeit.

Richtfest beim Feuerwehrgerätehaus

Nachdem der Rohbau für das neue Feuerwehrgerätehaus in Ochsenhausen fertig gestellt ist, konnte dort nun Richtfest gefeiert werden. Gemeinsam mit den beteiligten Handwerkern, den Architekten und zahlreichen Feuerwehrkameraden freuten sich Bürgermeister Andreas Denzel und die anwesenden Gemeinderäte über den Baufortschritt. „Mit ein bisschen Fantasie kann sich jeder schon ausmalen, wie gut sich der neue Gebäudekomplex

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

weitere Bereitschaftsdienste

Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag	
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	01801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch	18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	18:00 - 20:00 Uhr
Freitag	18:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien geschlossen.

Öffnungszeiten der Bahnhofsmission Biberach
Mo – Do 09:00 – 14:00 Uhr, Fr 08:00 – 17:00 Uhr, Sa 09:00 – 13:00 Uhr

hier in der Sankt-Florian-Straße ausnehmen" werde, so Denzel an die Adresse der Ehrengäste.
Nach dem Spatenstich vor rund einem Jahr wurde nun der Rohbau fertig gestellt. Die nun folgenden Ausbauarbeiten sollen bis Oktober nächsten Jahres beendet sein. Damit solle, so der Bürgermeister weiter, gewährleistet werden, dass die Feuerwehrkameraden „im Hinblick auf das Gerätehaus, auf die Fahrzeuge, die Löschwasserversorgung und auf die Gerätschaften eine ordentliche Sachausstattung" erhielten. Nicht verhehlen wollte er, dass es bei dem Großprojekt auch „Bauchschmerzen" gegeben habe. Bei Gesamtkosten von 6,25 Millionen Euro sei dies kein Wunder, so der Bürgermeister. Allerdings wies er auch darauf hin, dass die Stadt rund 1 Million Euro Zuschüsse erhalte. Er hielt Kritikern entgegen, dass der Neubau unumgänglich gewesen und der Neubau auch unter wirtschaftlichen Aspekten die beste Lösung sei. Ebenso bekräftigte er, dass die technische Ausstattung mit PC, Drucker und Farbmonitoren kein Luxus, sondern heute Standard sei. Er rief dazu aus, das Feuerwehrhaus als das zu sehen, was es sein solle: „etwas wirklich Richtungsweisendes zum Wohle der Stadt und der gesamten Raumschaft". Schließlich müssten für die ehrenamtlich tätigen Kräfte die entsprechenden Räume, Fahrzeuge und Gerätschaften zur Verfügung gestellt werden. Auch zur geäußerten Kritik an der Vollzeitstelle des Feuerwehrkommandanten bezog der Bürgermeister, direkt an Kommandant Torsten Koch gewandt, Stellung: „Die Vollzeitstelle Feuerwehrkommandant, sehr geehrter Herr Koch, wird auf jeden Fall so bleiben. Sie leisten als Gesamtkommandant eine ganz hervorragende Arbeit". Bürgermeister Denzel dankte den ausführenden Firmen, dass bis auf eine witterungsbedingte Verzögerung im Frühjahr der Bau im Zeitplan liege. Er freute sich auch darüber, dass bisher alles reibungslos abgelaufen sei und wünschte den weiteren Arbeiten einen guten und unfallfreien Verlauf. Den Dankesworten schloss sich Kommandant Torsten Koch an, der darin auch den von der Feuerwehr gegründeten Bauausschuss einschloss, und die Kameraden dazu aufrief, sich auch weiterhin für den Bau zu engagieren. Umrahmt worden war das Richtfest vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr, der damit ein lautstarkes Signal für sein neues Domizil setzte.

Bürgermeister Andreas Denzel (rechts) und Kommandant Torsten Koch (links) beim Richtfest.

Erhöhung der Bezugspreise im Jahr 2020

Liebe Abonnenten des Amts- und Mitteilungsblattes Ochsenhausen

durch die Preiserhöhung für Rohstoffe (Papier, Farbe, ...), aber auch durch die Aufstufung des gesetzlichen Mindestlohnes, müssen wir eine Bezugspreiserhöhung des Amtsblattes Ochsenhausen durchführen.
Die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet 19,70 Euro ab dem Jahr 2020.

Das Amtsblatt ist das offizielle Sprachrohr der Kommune. Zusammen mit dem Rathaus, den Vereinen, Schulen und weiteren Instituten freuen wir uns, Ihnen auch künftig alle wichtigen Informationen aus der Gemeinde direkt in den Briefkasten zu liefern.

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Amtliche Bekanntmachungen

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

1. Steuerfestsetzung

In der derzeit gültigen Haushaltssatzung der Stadt Ochsenhausen hat der Gemeinderat die Hebesätze für die Grundsteuer wie folgt festgesetzt:

- 320 v. H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, Grundsteuer A, und
- 340 v. H. für die Grundstücke Grundsteuer B.

Die Hebesätze sind gegenüber dem Jahr 2019 unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird auf Grund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in der gleichen Höhe wie für das Jahr 2019 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein wie wenn Ihnen – an diesem Tage – ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2020 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadtkasse zu überweisen oder einzuzahlen.

In den Fällen, in denen uns ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen einzulegen.

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 13.12.2019:
Schloss-Apotheke Warthausen
Tel.: 07351 - 1 77 37, Brauerstr. 3

Samstag, 14.12.2019:
Fünf-Linden-Apotheke
Tel.: 07351 - 82 70 77, Fünf Linden 29

Sonntag, 15.12.2019:
Kloster-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 9 11 20, Bahnhofstr. 6

Montag, 16.12.2019:
Stadt-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 50 30, Marktplatz 47

Dienstag, 17.12.2019:
Apotheke Waniek Ummendorf
Tel.: 07351 - 3 48 60, Riedweg 2

Mittwoch, 18.12.2019:
Wieland-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 26 06, Berliner Platz 1

Donnerstag, 19.12.2019:
Apotheke am Adlerplatz
Tel.: 07351 - 82 96 82, Biberacher Str. 102

Freitag, 20.12.2019:
Apotheke im Ärztehaus Biberach
Tel.: 07351 - 1 80 00 18, Zeppelinring 7

Altersjubilare

Rosa Steiner, Mittelbuch
15.12.1939 80. Geburtstag

Helmut Hillmer, Ochsenhausen
17.12.1934 85. Geburtstag

Werner Gobs, Ochsenhausen
18.12.1939 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Samstag, 14.12.2019, 9:00 Uhr
Altpapiersammlung
Sportverein Reinstetten e.V./Jugendabteilung
Reinstetten, Laubach, Goppertshofen, Wennedach und Eichen

Sonntag, 15.12.2019
Christbaum schlagen
Kreisforstamt Biberach
Fürstenwald

Sonntag, 15.12.2019, 14:30 Uhr
Mitglieder-Weihnachtsfeier
Arbeiterwohlfahrt Ochsenhausen e.V.
Pizzeria „Post", Ochsenhausen

Sonntag, 15.12.2019, 17:00 Uhr
Christbaumsingen
Gesangverein Mittelbuch
Dorfbrunnen, Mittelbuch

Dienstag, 17.12.2019, 14:00 Uhr
Weihnachtsfeier
Seniorengemeinschaft „Alt werden-Jung bleiben" e.V.
Schranne, Ochsenhausen

Dienstag, 17.12.2019, 14:00 Uhr
Immer wieder Dienstag – Lust auf Kartenspiele
Spurwechsel – Junge Senioren Ochsenhausen
Cafeteria Altenzentrum Goldbach, Ochsenhausen

Donnerstag, 19.12.2019
Treffpunkt Musikschule
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schranne, Ochsenhausen

Donnerstag, 19.12.2019
Adventskonzert
Gymnasium Ochsenhausen
Klosterkirche, Ochsenhausen

Kostenlose Energieberatung im Stadtbauamt

Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 14.01.2020** im Stadtbauamt, Marktplatz 31, statt. Wer sich über Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude informieren möchte, sollte sich einen Termin beim Stadtbauamt (Tel. 9220-64, Herr Reischmann) geben lassen. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Frau Iris Ege, steht Ihnen eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung.

Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden. Das Stadtbauamt freut sich auf Ihren Besuch.

Abrechnung Wasser- und Abwassergebühren 2019 – Selbstablesung der Wasserzähler im Stadtgebiet Ochsenhausen

Im **Stadtgebiet Ochsenhausen** werden für die Wasserabrechnung 2019 die Wasserzähler in diesem Jahr durch den Kunden selbst abgelesen.
Mitte Dezember werden entsprechende Anschreiben zugestellt. Als Empfänger ist der Rechnungsempfänger eingetragen, die Abnahmestelle sowie den abzulesenden Zähler entnehmen Sie bitte dem Abschnitt für die Rückantwort. Bei der Ablesung sollte die Zählernummer mit den auf dem Ableseabschnitt abgedruckten letzten sechs Stellen verglichen werden, damit Ablesefehler vermieden werden können. Ansonsten braucht nur noch der Zählerstand und das Ablesedatum auf dem Abschnitt für die Rückantwort eingetragen werden. Der Zählerstand gibt volle Kubikmeter an.
Die Ablesung sollte in der Zeit zwischen 16.12. und 31.12.2019 vorgenommen werden, so dass die **Rückantwort bis spätestens 02.01.2020 beim Rathaus in Ochsenhausen** ist. Für Abnahmestellen, von denen wir bis zu diesem Termin keine Rückmeldung erhalten haben, muss der Verbrauch geschätzt werden. Die Rückantwort kann über die jeweilige Ortsverwaltung oder direkt an das Rathaus Ochsenhausen erfolgen.
Diejenigen, die diese Rückgabemöglichkeiten nicht nutzen können, können den Zählerstand unter Angabe des Kassenzeichens der Stadtverwaltung per Fax an 07352 9220-19, per E-Mail an mayer@ochsenhausen.de oder über das **Formular auf derHomepage der Stadt Ochsenhausen www.ochsenhausen.de** mitteilen. Bitte teilen Sie uns den Zählerstand nicht mehr telefonisch mit. Für Rückfragen stehen wir Ihnen aber gerne zur Verfügung.
In den Teilorten Hattenburg, Reinstetten, Laubach, Goppertshofen, Wennedach, Eichen und Mittelbuch wird ab dem **02.12.2019** ein Mitarbeiter der Wasserversorgung die Wasserzähler ablesen.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und der Ortsverwaltungen über die Feiertage

Die Stadtverwaltung Ochsenhausen hat über die Feiertage geänderte Öffnungszeiten. An Heilig Abend (24.12.), den beiden Weihnachtsfeiertagen sowie am Freitag, 27. Dezember 2019, sind alle Dienststellen geschlossen. Auch an Silvester (31.12.2019) und an Neujahr bleibt die Verwaltung geschlossen.
Die Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten haben zudem auch am Montag, 23. Dezember 2019 geschlossen.
Beim Standesamt Ochsenhausen gibt es am Freitag, 27. Dezember 2019, eine Telefonbereitschaft unter der Rufnummer 0151 10754412. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr können sich bei Sterbefällen Angehörige oder Bestatter an den Standesbeamten wenden.

Geschwindigkeitsüberschreitungen

Ort	Tattag	gemessene Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen
K 7574, OEG Oberstetten	09.10.2019	127	8
Lerchenstraße, Zone 30 km/h	11.10.2019	51	4
K 7569, OD	31.10.2019	98	1

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurden
- ein Schlüssel
- ein Knirps
- ein Notenständer

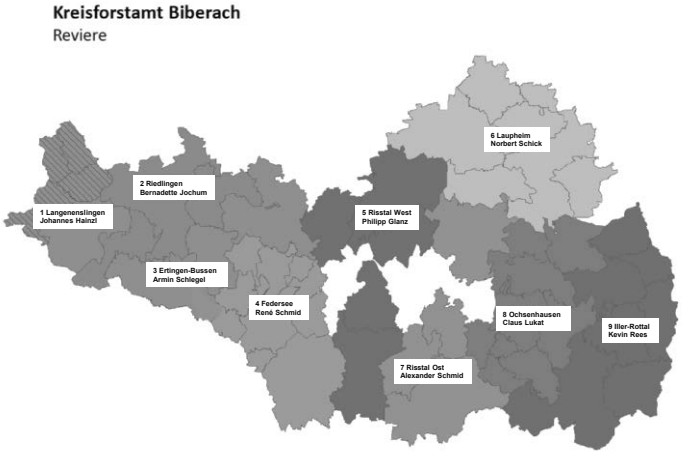
abgegeben.
Der jeweilige Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Die Bürgersprechstunde am Donnerstag, 19. Dezember 2019, **entfällt** wegen der Adventsfeier der Stadtverwaltung.

Forstreform

Kreisforstamt künftig mit neun Revieren
Der baden-württembergische Landtag hat am 15. Mai 2019 das Forstreformgesetz beschlossen. Das Land Baden-Württemberg strukturiert seine Forstverwaltung, auch unter dem Eindruck des Kartellverfahrens, grundlegend um. Das bisherige Einheitsforstamt bei den Kreisen, das die Staats-, Stadt-, Gemeinde- und Privatwälder betreute und dessen Holz verkaufte, wird aufgegeben. Es entstehen stattdessen zwei neue Einheiten – das Kreisforstamt und ForstBW Anstalt des öffentlichen Recht (A.ö.R). Im einheitlichen Kreisforstamt waren bisher 61 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.



Karte der künftigen Reviere

Kreisforstamt
Das Kreisforstamt ist ab dem 1. Januar 2020 für die Wälder der Städte, Gemeinden und die privaten Besitzer zuständig. Es berät weiterhin alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer kostenfrei in Fragen zum Wald. Darüber hinaus bietet es den Städten und Gemeinden und privaten Waldbesitzenden weiterhin eine forstliche Betreuung, gefördert durch das Land Baden-Württemberg. In den nächsten Wochen entscheiden die Städte und Gemeinden, ob sie künftig ihren Wald durch das Kreisforstamt betreuen lassen wollen und ob das Kreisforstamt künftig den Holzverkauf wahrnimmt.
Das Kreisforstamt gliedert sich ab Januar in neun Reviere: Revier 1 Langenenslingen, Revier 2 Riedlingen, Revier 3 Ertingen-Bussen, Revier 4 Federsee, Revier 5 Risstal West, Revier 6 Laupheim, Revier 7 Risstal Ost, Revier 8 Ochsenhausen, Revier 9 Iller-Rottal. Die Verwaltung des Kreisforstamts ist nach wie vor in der Wetterkreuzstrasse in Biberach untergebracht. Die Außenstellen Ochsenhausen und Riedlingen werden zum Ende des Jahres aufgelöst. Das Kreisforstamt hat künftig 27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Hubert Moosmayer leitet ab 1. Januar 2020 das Kreisforstamt. Der bisherige Leiter Georg Jehle geht Ende des Monats in den Ruhestand. Mit dem Neubau des Verwaltungsgebäudes in der Rollinstraße 15 soll das Kreisforstamt ab Sommer / Herbst 2020 dann in das Landratsamt in der Rollinstraße umziehen.

Staatswald
Der gesamte Staatswald wird künftig von einer -Anstalt öffentlichen Rechts- „ForstBW A.ö.R." bewirtschaftet. Die für den Staatswald im Landkreis Biberach zuständige Forstbezirksleitung hat ihren Sitz in Bad Schussenried. Annähernd 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wechseln vom Kreisforstamt ForstBW A.ö.R.

Das Forstrevier Steinhausen–Erlenmoos informiert:

Brennholz
Aufgrund reduzierten Holzeinschlags steht im Revier wenig Brennholz zur Verfügung; es findet daher dieses Jahr **keine** Versteigerung statt.
Brennholz kann jedoch auf dem Bestellformular (www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/brennholz/brennholz-lang.html) bestellt werden, im Laufe des Frühjahres werden weitere Mengen zum Verkauf kommen.
Für dringenden Brennholzbedarf verweise ich auf die Brennholzversteigerung im Forstrevier Winterreute am 14.12.2019 – siehe auch Mitteilungsblatt der letzten Woche.

Aufarbeitung altes Käferholz und ggf. Sturmholz
Die Aufarbeitung des Sturm- und Käferholzes – sofern noch nicht geschehen – bitte rasch vorantreiben, damit es frühzeitig auf den Markt gebracht werden kann.
Der Holzpreis für Frischholz wird zu Jahresbeginn 2020 etwas ansteigen. Es ist daher empfehlenswert, an bisherigen Käferlöchern Abrundungen zu machen.
Wichtig: Aufgrund der Holzmarktlage, bitte ich Kleinmengen folgendermaßen auszuhalten: Gerade Fixlängen mit 5,10 Meter Länge und Zopf 14 cm in Rinde. Geringe Mengen mit 4,10 Meter und Zopf 14 cm i.R. können ebenfalls ausgehalten werden. Polterplätze möglichst gesammelt, daher bitte im Vorfeld mit mir absprechen.

Pflanzensammelbestellung
Der Bedarf an Forstpflanzen für den Privatwald kann bis 07. Februar 2020 gemeldet werden. Die Mindestmenge pro Baumart beträgt 25 Stück = 1 Bund Pflanzen. Die Auslieferung erfolgt i.d.R. im April an einem zentralen Platz innerhalb des Gemeindegebietes. Der Liefertermin wird nach Absprache mit der Baumschule bekannt gegeben. Aufgrund der vielen Schadereignisse ist ein früherer Termin notwendig um die Pflanzen - Kontingente rechtzeitig zu sichern. Bei 40 % Laubholzanteil ist eine Förderung der Pflanzen bei einer Mindestgröße von 0,1 ha möglich, dies gilt es zu prüfen.

Forstreform ab 2020
Ab 01.01.2020 werden die Staatswälder aus der bisherigen Forstverwaltung des Kreises herausgelöst und in eine selbständige Anstalt des öffentlichen Rechts überführt. Das bisherige Forstrevier Steinhausen-Erlenmoos wird in dieser Form (Zuständigkeit auch für den Staatswald) nach 15 Jahren aufgelöst.
Für die Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen (Ochsenhausen, Gutenzell-Hürbel, Steinhausen/R. und Erlenmoos) wird künftig unter meiner Leitung das Forstrevier Ochsenhausen gebildet. Es ist dann zuständig für die Körperschafts- und Privatwälder der Verwaltungsgemeinschaft.

Hierrüber wird das Landratsamt an verschiedenen Termin vor Ort informieren:
21.01.2020 18:30 Uhr Gaststätte Hirsch in Edelbeuren
23.01.2020 18:30 Uhr Gaststätte Rössle in Füramoos
31.01.2020 19:30 Uhr Schützenhaus in Oberstetten
02.03.2020 18:30 Uhr Gaststätte Adler in Hürbel
Bitte merken Sie sich einen dieser Termine vor. Die neue Privatwaldverordnung und Holzverkaufsstelle wird an diesen Terminen vorgestellt!
Für das bisher entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich herzlich und freue mich auf neue Begegnungen in Ihren Wäldern.
Claus Lukat; Revierförster, E-Mail: claus.lukat@biberach.de, Tel.: 0173 - 3062582

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 17. Dezember 2019,** statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 14. Dezember

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 15. Dezember **3. Advent**

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Familiengottesdienst, Kinderkirche
Herz Jesu:	13.30 Uhr:	Betstunde der franziskanischen Gemeinschaft
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	14.00 Uhr	Bußfeier
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Montag, 16. Dezember

Eichbühl:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 17. Dezember

Altenzentrum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Beichte

Mittwoch, 18. Dezember

Steinhausen:	07.40 Uhr	Schülermesse
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	entfällt

Donnerstag, 19. Dezember

Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Beichte

Freitag, 20. Dezember

Bellamont:	19.00 Uhr	entfällt

Samstag, 21. Dezember

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag und Freitag 16.30 Uhr (Kirche)

Gottesdienst-Vorschau
Dienstag, 24.12.2019, 14.30 Uhr Krippenspiel mit Wort-Gottes-feier,
16.00 Uhr Christmette

Bitte um Beachtung:
Das katholische Pfarrbüro in Mittelbuch ist am Mittwoch, 18. Dezember 2019 geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Ochsenhausen, Tel. 07352/8259.

Sternsingeraktion 2020 in Mittelbuch
Liebe Kinder, liebe Jugendliche.
Wer hat Lust, in diesem Jahr bei den Sternsingern mitzumachen? Mitmachen können Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse.
Die Sternsinger besuchen die Bewohner von Mittelbuch, Bebenhaus und Dietenwengen am 05.01.2020 und am 06.01.2020.
Für alle, die gerne mitmachen möchten:
Wir treffen uns erstmals am Freitag, 13.12.2019, um 18.00 Uhr im Proberaum der Turnhalle.
Bei Rückfragen dürft Ihr Euch jederzeit gerne an Steffi Schiele, Tel.: 07352/6799450 wenden.
Ansonsten sehen wir uns beim ersten Treffen. Bis dann, ich freue mich auf Euer Kommen.

Familiengottesdienst am 3. Advent in der Basilika St. Georg
Der Familiengottesdienst am 3. Advent, den 15.12. um 10 Uhr in der Basilika Ochsenhausen stimmt ein auf das Christbaumschlagen im Fürstenwald am selben Tag. Denn auf dem Adventsweg „Vom Tannenzapfen zum Christbaum- Weihnachten entgegenwachsen" nehmen wir in diesem Gottesdienst für die ganze Familie mitten in der kalten, kahlen Jahreszeit die grünen Zweige in den Blick. Sie sind ein Zeichen der Hoffnung und der großen lebensverändernden Kraft, die daraus erwächst. Maria besingt mitten in einer für sie völlig neuen Lebenssituation Gottes Größe, denn sie hat erfahren, dass Gott die Schwachen und Kleinen groß macht und das lässt in ihr Hoffnung und Lebenskraft wachsen. Herzliche Einladung!

Vorankündigung:
Im Familiengottesdienst am 4. Advent, den 22.12. um 10 Uhr in der Basilika Ochsenhausen hören wir von einem Mann, der stark wie ein Baum ist, denn er vertraut auf Gott. Eine ganz besondere Note bekommt dieser Familiengottesdienst durch die musikalische Gestaltung durch den Frauenchor Einklang. Mit ihren Liedern wachsen wir Weihnachten weiter entgegen und erleben mit der Musik, wie Gottes Nähe stärkt und Mut macht.

Kinderkirche am 3. Advent im Kapitelsaal
Am Sonntag, den 15.12.19, um 10.00 Uhr wollen wir wieder mit Euch gemeinsam Kinderkirche feiern.
In unserer diesjährigen Adventsreihe „Engel", hören wir die biblische Erzählung, wie die Engel, die Hirten auf dem Feld besuchen.
Die Erwachsenen haben die Möglichkeit, ihre Kinder abzugeben und können selbst in dieser Zeit den Gottesdienst in der Basilika ungestört besuchen.
Bitte in der Winterzeit wieder Hausschuhe oder dicke Socken mitbringen.
Denkt an Euer blaues Kinderkirchenbüchlein - damit ihr mitmachen könnt.

Vorankündigung:
Kinderkirche am 4. Advent im Kapitelsaal
Am Sonntag, den 22.12.19, um 10.00 Uhr wollen wir wieder mit Euch gemeinsam Kinderkirche feiern.
In unserer diesjährigen Adventsreihe „Engel", hören wir die biblische Erzählung, die Engel an der Krippe.
Die Erwachsenen haben die Möglichkeit, ihre Kinder abzugeben und können selbst in dieser Zeit den Gottesdienst in der Basilika ungestört besuchen.
Bitte in der Winterzeit wieder Hausschuhe oder dicke Socken mitbringen.
Denkt an Euer blaues Kinderkirchenbüchlein - damit ihr mitmachen könnt.

Vorweihnachtliche Lobpreiszeit am 21.12.2019
Die Lobpreisband *Unity in Spirit* lädt zu einem vorweihnachtlichen Lobpreisabend am 21.12. um 19 Uhr in das kath. Gemeindehaus Ochsenhausen ein. Wir wollen uns gemeinsam auf die Geburt Jesu vorbereiten und Ihn anbeten. Voller Dankbarkeit blicken wir auch auf das Jahr 2019 zurück. Es gibt viele Gründe, für die jeder Einzelne dankbar sein kann. Im Anschluss gibt es noch Lebkuchen und Punsch. Wir freuen uns über Jede/Jeden! Auch Neugierige und Suchende sind herzlich willkommen! Weiter Infos unter www.unityinspirit.org, Facebook und Instagram.

Kandidat/innen gesucht für den Kirchengemeinderat unserer Gemeinde
Wie sieht's aus? Kandidieren Sie?
Am 22. März 2020 wird der Kirchengemeinderat neu gewählt. Dafür suchen wir 12 Kandidat/innen. Wer die Kirche mitgestalten will, für den bietet der Rat das ideale Gremium. Kirche gestalten, Verantwortung für ihre Zukunft übernehmen und das in einem Kreis Gleichgesinnter, das sind die Herausforderungen für die neuen und auch für die alten Kirchengemeinderäte.
„Der Kirchengemeinderat leitet zusammen mit dem Pfarrer die Kirchengemeinde. Er dient der Erfüllung der Aufgaben der Kirchengemeinde (§ 1) und trägt mit dem Pfarrer zusammen die Verantwortung für die Sammlung und Sendung der Kirchengemeinde." So steht es in §18 der Ordnung für die Kirchengemeinderäte. Das Aufgabenfeld der Kirchengemeinderäte umfasst also alle Bereiche der Kirchengemeinde, von der Liturgie über die Jugendarbeit bis zu den Finanzen. Es ist also viel mehr als nur ein Verwaltungsgremium. Der Kirchengemeinderat gestaltet die Gemeinde in all ihren Dimensionen.
Bei der Mitarbeit im Kirchengemeinderat kann sich jeder für den Bereich engagieren, der ihr oder ihm am meisten am Herzen liegt, zum Beispiel Liturgie oder Verwaltung, Jugend oder Öffentlichkeitsarbeit. Für die Mitarbeit im Rat werden die Räte mit ihren besonderen Fähigkeiten gefördert. Dabei hält sich der Arbeitsaufwand sehr in Grenzen. In der Regel finden Sitzungen einmal im Monat statt. Die Legislaturperiode dauert 5 Jahre. Viele der Räte engagieren sich aufgrund der guten Erfahrungen im Kirchengemeinderat über mehrere Perioden, eine Mitarbeit für nur eine Wahlperiode ist aber durchaus in Ordnung.
Das Motto der Kirchengemeinderatswahl 2020 in der Diözese Rottenburg-Stuttgart stellt die einfache Frage: Wie sieht's aus? Sie regt eine eigene Einschätzung der Situation der Kirche und der Kirchengemeinde vor Ort an. Sie provoziert aber auch eine Antwort auf die Frage der Mitarbeit in der Kirche. Die Veränderungen der Kirche, die viele für notwendig halten, mitzugestalten, damit die Kirche auch in Zukunft heilsamen in der Welt wirken kann, das ist wahrscheinlich die größte Herausforderung für die neuen und alten Kirchengemeinderäte.
Jede Gemeinde unserer Seelsorgeeinheit hat einen Wahlausschuss gegründet, dessen Hauptaufgabe die Vorbereitung und die Durchführung der Wahl ist. Alle Gemeindemitglieder sind nun aufgerufen, nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten Ausschau zu halten und Wahlvorschläge zu machen. Die Wahlausschuss-Vorsitzenden oder das Kath. Pfarrbüro hat hierzu das Wahlvorschlags-Formular bzw. es liegt in unseren Kirchen aus.
Der Wahlausschuss-Vorsitzende für unsere Gemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos ist **Max Herold**, Tel. 3715, sein Stellvertreter ist **Bruno Gerner,** weitere Mitglieder im Wahlausschuss sind **Alexander Weiß, Hans Peter Baumann, Ingrid Buri und Irmgard Schwärzler**

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 14.12., 19.00 Uhr: L.Birkle, A.Locher, D.Locher, P.Ruf
Klosterkirche:
So., 15.12., 10.00 Uhr: J.Sauter, K.Weckemann, V.Renz, L.Renz, L.Pfeiffer, M.Maier, B.Kahle, L.Rentsch
19.00 Uhr: D.Maier, S.Maier, E.Martin, C.Martin, E.Wölfle, L.Locher, J.Weigele, C.Weigele

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung.
E-Mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928,
Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 13.12. – 22.12.2019

Freitag, 13.12. – Hl. Odilia, Hl. Luzia
06.00 Uhr Marienmesse im Advent in Hürbel, anschl. Frühstück im Kath. Gemeindehaus
18.00 Uhr Luzia-Feier in der Kirche Wennedach
19.00 Uhr Fatima-Rosenkranz in Laubach

Samstag, 14.12. – Hl. Johannes vom Kreuz
18.00 Uhr – 18.30 Uhr Beichte in Gutenzell
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Gutenzell (Rorate-Amt)
Sonntag, 15.12. – 3. Adventssonntag (Gaudete)
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10.15 Uhr „Kirche für die Kleinen" im Kath. Gemeindehaus in Hürbel
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Reinstetten
10.15 Uhr „Kirche für die Kleinen" im P.-Rupert-Mayer-Gemeindehaus in Reinstetten

Dienstag, 17.12.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (mit Kirchenchor)

Mittwoch, 18.12.
09.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst in Gutenzell
19.00 Uhr Bußfeier in Reinstetten

Donnerstag, 19.12.
08.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst in Reinstetten
19.00 Uhr Anbetungsstunde in Gutenzell (Chorraum)

Freitag, 20.12.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 21.12.
18.15 Uhr – 18.45 Uhr Beichte in Reinstetten
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten
Sonntag, 22.12. – 4. Adventssonntag
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel

Ministranten Reinstetten
Sonntag, 15.12. um 10.15 Uhr: Sarah Heß, Johanna Heß
Mittwoch, 18.12. um 19.00 Uhr: Max Schafitel, Julia Neubrand
Donnerstag, 19.12. um 8.00 Uhr: Greta Graf, Jan Schoch
Ministranten Gutenzell
Samstag, 14.12. um 19.00 Uhr: Alina Fischer, Sarah Liebscher, Jule Huchler, Luisa Kaspar, Jajina Jerg, Julia Miller
Mittwoch, 18.12. um 9.00 Uhr:Timo Schick, Luis Huchler
Freitag, 20.12. um 19.00 Uhr: Niklas Miller, Felicitas Miller
Ministranten Hürbel
Sonntag, 15.12. um 10.15 Uhr: Christoph Keller, Matthias Keller, Simon Schultheiß, Felix Brückner
Ministranten Laubach
Sonntag, 15.12. um 9.00 Uhr: Romy Graf, Samuel Hornung, Sarah Hofherr, Simon Süka
Dienstag, 17.12. um 19.00 Uhr: Adrian Gams

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Laubach (17.12.)
Franz und Grete Wespel, Josefine Ruchti, Alfons Hairbucher, Bernhardine Stadler, Klara und Josef Meisterhans, Katharina Meisterhans, Dora und Georg Brenner, verst. Kirchenchormitglieder
Gutenzell (20.12.)
Franz und Andreas Hutzel, Manfred Jerg, Inge Jerg, Hermann Mohr

„Kirche für die Kleinen" in Reinstetten
Am Sonntag, den 15.12.2019 um 10.15 Uhr feiern wir wieder „Kirche für die Kleinen" im P.-Rupert-Mayer-Gemeindehaus. Alle Familien der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen!

„Kirche für die Kleinen" in Hürbel
Wir feiern wieder „Kirche für die Kleinen" am Sonntag, den 15.12.2019 um 10.15 Uhr im kath. Gemeindehaus in Hürbel. Alle Kinder der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen.

Frauenbund Reinstetten: Dreikönigs-Salz - Vorankündigung
Der Frauenbund Reinstetten richtet zum Hochfest der Erscheinung des Herrn eine
Benefizaktion mit gesegnetem „Dreikönigs-Salz" aus. Die hierfür eingehenden Spenden
sind zur Unterstützung der Arbeit von Sr. Elekta Wild in Südafrika bestimmt.

Rosenkranzgebet

Reinstetten	**Mittwoch um 14.00 Uhr**
Wennedach	**Freitag um 14.00 Uhr**
Eichen	**Freitag um 13.30 Uhr**
Hürbel	**Montag um 13.30 Uhr**
Gutenzell	**Donnerstag um 17.00 Uhr**
Laubach	**Donnerstag um 13.30 Uhr**

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352/ 2455, Telefax: 8803,
E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Fr. Heike Funk) Dienstag u. Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352/9383170,
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 15. Dezember 2019 - 3. Sonntag im Advent
Wochenspruch: Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. (Jesaja 40,3.10)
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Termine der Woche:
Montag, 16.12.:
09.30 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff der GPZ-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Dienstag, 17.12.:
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung (öffentl. / nichtöffentl.) im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Mittwoch, 18.12.:
09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)
14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)
19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Donnerstag, 19.12.:

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr „Milch-Cafe“ –offener Treff für Schwangere, Stillende und Still-Interessierte im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48. Ansprechpartnerin: Franziska Gerster, Tel. 0176 / 31162360

Sonntag, 22.12.: - 4. Advent

Tagesspruch: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Philipper 4,4-5)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Wein) im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48; anschließend Generalprobe für unser Krippenspiel an Heiligabend

10.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Wein) im Altenzentrum Goldbach Ochsenhausen, Bahnhofstr. 15

Vorläufiges Ergebnis der Kirchenwahlen am 1.12.2019 (Stand: 03.12.2019):

Die Wahlbeteiligung bei der Kirchenwahl betrug insgesamt 22,92 Prozent - und lag damit 1,4 Prozentpunkte unter dem Ergebnis von 2013. Mit 29,7 Prozent lag sie im Wahlkreis 12 (Crailsheim/ Blaufelden/Weikersheim) am höchsten. Den geringsten Wert weist der Wahlkreis 21 (Tuttlingen/Balingen) mit 15,8 Prozent auf. Die Wahlbeteiligung im Wahlkreis Ravensburg / Biberach betrug 17,3 Prozent (2013: 18,4 Prozent)

Die Sitzverteilung in der neuen Landessynode steht fest. Demnach kommt der Gesprächskreis „Lebendige Gemeinde“ auf 31 Sitze (acht weniger als 2013). Die „Offene Kirche“ hat im Vergleich zu den 30 Sitzen von 2013 einen dazugewonnen und ist ebenfalls mit 31 Synodalen vertreten. „Evangelium und Kirche“ gewinnt ein Mandat hinzu und stellt künftig 16 Vertreter. „Kirche für morgen“ bleibt zwar die kleinste Gruppe. Mit zwölf Synodalen haben sie ihre Stärke jedoch mehr als verdoppelt: Bei der letzten Wahl gewannen sie fünf Sitze.

Wahl zur 16. Württembergischen Landessynode , Wahlkreis 26, Ravensburg – Biberach

Laien: Anja Faißt - Kirche für morgen 7613 Stimmen, (26,83 %)
Simon Blümcke - Evangelium und Kirche 7253 Stimmen (25,56 %)

Theologinnen / Theologen:
Philipp Jägle - Evangelium und Kirche 11158 Stimmen (40, 07 %)
Hellger Koepff - Offene Kirche 9369 Stimmen (33, 65 %)

Kirchengemeinderat Ochsenhausen:

Heike Funk	215 Stimmen (60,22 %)
Dr. Herbert Nar	180 Stimmen (50, 42 %)
Sabrina Pflugfelder	147 Stimmen (41,17 %)
Claudia Weiß	143 Stimmen (40,05 %)
Roland Münch	141 Stimmen (39, 49 %)
Ines Naß	109 Stimmen (30, 53 %)
Inna Teichert	97 Stimmen (27, 17 %)

Wir danken allen Kandidatinnen und Kandidaten für Ihr Engagement und die Bereitschaft diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen.

Wir danken dem Vertrauensausschuss und dem Ortswahlausschuss unter Vorsitz von Joachim Ensinger, sowie allen Wahlhelfern.

Danken möchten wir auch allen, die mitgeholfen haben diese Wahl zu ermöglichen, der Stadt Ochsenhausen für Ihre Unterstützung und allen, die dieses besondere und innerhalb der Landeskirchen in Deutschland einzigartige Recht der „ Urwahl“, für sich in Anspruch genommen haben.

Aktion A4 – an die Bedürftigen denken

Wie kann still und unkonventionell Menschen geholfen werden, die durch das Raster der etablierten Hilfsangebote fallen ? Diese Frage stellen sich die Menschen, denen bewusst ist, dass es abseits der großen Spendenangebote Menschen gibt, die nur in unzureichender Weise davon profitieren.

In und um Ochsenhausen gibt es eine nennenswerte Anzahl Menschen, die unter Einschränkungen leben müssen: sei es, daß sie im **Alter** unter **Armu**t leiden und unter Umständen ihre Heizkosten nicht mehr aufbringen können, sei es daß sie als **Alleinerziehende** gerade über den Mindestsatz kommen und auch kommen wollen, der sie von Sozialleistungen unabhängig macht, aber keine weiteren Spielräume lässt gerade wenn es z.B. um wichtige Anschaffungen für die Kinder geht, oder sei es, daß sie sich von den etablierten Hilfs - **Angebotenausgeschlossen** fühlen, als **Angehörige** nicht weiterwissen und einen Engpass überbrücken müssen oder nicht als **Adressaten** erkannt werden. Alle diese Probleme erlangen im **Advent** natürlich und in den Wochen vor Weihnachten eine besondere Brisanz. Aus diesen buchstäblichen **„ A**“ Begriffen leitet sich der Name der Aktion ab, die damals spontan ins Leben gerufen wurde.

Die Kaktusgruppe der evangelischen Kirchengemeinde hat dies schon vor Jahren erkannt und zusammen mit Pfarrer Jörg Martin Schwarz in unterschiedlichster Weise Hilfe angeboten, dabei wurde auch nicht nach evangelisch oder katholisch unterschieden, da auch die Kaktusgruppe für alle Menschen offen ist und dabei unter dem Dach der evangelischen Kirchengemeinde Obdach mit ihrem Angebot Suchtberatung auch für Angehörige gefunden hat. **Neu hinzugekommen ist nun ein kleiner Spendentopf angeregt durch Renate Schlegel von der Gabler – Apotheke in Ochsenhausen**, die damals 2015 dem Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen vorschlug, diese Aktion A4 zu unterstützen. Spontan und einstimmig erklärten sich damals die Mitglieder des Gemeinderats bereit, das letzte Sitzungsgeld des Jahres an dieser Stelle zur Verfügung zu stellen und auf diese Weise Solidarität und Gemeinsinn in und um Ochsenhausen zu stärken.

Nun soll auch und gerade im Jahr 2019 diese Aktion noch einmal Unterstützung erfahren und weitergeführt werden. Einerseits durch die Kaktusgruppe, die ein ganzes Jahr im kleinen Kreis gesammelt hat, aber auch durch Frau Renate Schlegel mit der Gabler- Apotheke, die eine großzügige Spende dafür zur Verfügung stellte .

Die evangelische Kirchengemeinde, namentlich Pfarrer Jörg Martin Schwarz danken für diese großzügige und beispielhafte Unterstützung.

STELLENAUSSCHREIBUNG:

Die Evangelische Kirchengemeinde
Ochsenhausen
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen/eine Kirchenpfleger/in (m/w/d)

Der / die Kirchenpfleger/in ist zuständig für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, die Personalverwaltung sowie die Liegenschaftsverwaltung der Evang. Kirchengemeinde Ochsenhausen.

Für diese ausgesprochen vielseitige und interessante Tätigkeit suchen wir Bewerber/innen mit einer Verwaltungsausbildung oder einer kaufmännischen Ausbildung, Verhandlungsgeschick sowie guten EDV-Kenntnissen.

Die Bewerber/innen sollten gerne selbständig arbeiten und be-

reit sein, sich im kirchlichen Auftrag in dieser verantwortlichen Tätigkeit zu engagieren.
Die Kirchenpflegerin / der Kirchenpfleger ist kraft Amtes Mitglied im Kirchengemeinderat, ggf. in weiteren Ausschüssen.
Die dienstliche Inanspruchnahme beträgt 8,3 Wochenstunden (flexible Zeiteinteilung).
Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (entsprechend TVöD).
Bewerbungen von evangelischen Bewerbern/innen (m/ w/d) bitte bis
4. Januar 2020 an das **Evangelische Pfarramt Ochsenhausen,** Herrn Pfarrer Jörg Martin Schwarz, Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352/ 2455
Auskünfte erteilt auch die **Kirchliche Verwaltungsstelle Biberach**. (Frau Sabine Martin Tel. 07351 / 159413 oder Herr Claus Zülzke, Tel. 07351/ 159418.

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Bahnhofstraße 24,
88416 Ochsenhausen
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Homepage:www.cg-ochsenhausen.de
Tel. 0173 7438138

Gottesdienst
Sonntag 10:00 Uhr
mit Sonntagschule für Kinder bis 15 Jahren

Hausbibelkreise in und um Ochsenhausen
Mittwoch und Donnerstag
Tel. 07352 911184

Jungschar und Teens
8 – 11 Jahre: 17:30 bis 19:30 Uhr
12 – 14 Jahre: Teens (11 - 14 Jahre)

Blaues Kreuz
jeden Freitag (gerade Wochen)
um 19:30 Uhr
Tel. 0152 9950007

Jugendtreff
Freitag, ab 20:00 Uhr

Schulen und Kindergärten

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

KOMM fördert 13 Präventionsprojekte im Landkreis
19 Schulen und Initiativgruppen aus dem Landkreis Biberach haben sich im November um eine Förderung ihrer Projekte durch das Programm „KOMM vor Ort" des Landkreises Biberach beworben. Nach eingehender Prüfung der Projektanträge hat die Jury 13 der eingereichten Anträge für förderwürdig beschieden.
Inhaltlich sind die Projekte diesmal in der Suchtprävention, Gewaltprävention und Förderung von Sozialkompetenz in verschiedenen Altersstufen angesiedelt. „Wir freuen uns, dass die eingereichten Projekte der Schulen immer öfter in das Schulcurriculum eingebettet sind und somit die von uns angestrebte Nachhaltigkeit des jeweiligen Präventionsthemas in der Schule gewährleistet ist", sagt Dr. Monika Spannenkrebs, die Leiterin des Gesundheitsamtes.

Die geförderten Projekte:
- Grundschule Untersulmetingen, Gewaltprävention
- Förderverein der Grundschule Wain e.V., Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung nach dem Konzept „Wehr Dich, aber richtig!"
- SchwarzbachSchule , Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

- Umlachtachschule, Sozialkompetenztraining mit theaterpädagogischem Ansatz der Klasse 1
- **Gymnasium Ochsenhausen, „Mobbing – Wenn Ausgrenzung einsam macht!**
- **Gymnasium Ochsenhausen, Suchtpräventionsveranstaltung der Caritas**
- Grundschule Mittelbiberach, „Wie entsteht eine Oper?“
- CarlLämmle-Gymnasium, Friedrich-Adler-Realschule, Friedrich-Uhlmann-Schule, alle Laupheim, „Choose now – Sixpack war gestern“
- FriedrichAdler-Realschule Laupheim, „Lass uns zusammen anders sein“ – Theater für Toleranz
- DollingerRealschule Biberach, Sucht und Toleranz
- DollingerRealschule Biberach, „Dreamteam – Wir sind Klasse!“
- WielandGymnasium Biberach, „Flashback“
- PestalozziGymnasium Biberach, „Flashback“

Seit 2010 fördert „KOMM vor Ort“, unterstützt durch die Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach, zweimal pro Jahr Projekte im Bereich, Jugendschutz, Suchtprävention und Gewaltprävention. Schon jetzt können bei der Kommunalen Suchtbeauftragten im Gesundheitsamt Förderanträge für die zweite Ausschreibungsrunde, die im Mai 2020 stattfindet, eingereicht werden. Informationen und die Antragsunterlagen gibt es unter www.ju-bib.de oder auch bei der Kommunalen Suchtbeauftragten im Landkreis Biberach, Heike Küfer, Telefon 07351 52-6326, E-Mail: heike.kuefer@biberach.de.

Hintergrund
Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Der Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Gymnasium Ochsenhausen

Erfolgreiche SFZ-Nachwuchsforscher erhalten Ehrennadeln und Urkunden
Vor kurzem wurden in Bad Saulgau, Sitz der Zentrale des Schülerforschungszentrums (SFZ) Südwürttemberg, wieder besonders erfolgreiche SFZ-Nachwuchsforscher der vergangenen zwei Jahre geehrt. Das Besondere: Seit vielen Jahren ehrt die Stadt nicht nur Schülerinnen und Schüler aus dem eigenen Landkreis, sondern die Jugendlichen aller SFZ-Standorte, die sich durch besondere Leistungen im Bereich der Naturwissenschaften und Technik ausgezeichnet haben. In diesem Jahr waren das nicht weniger als 148 Schülerinnen und Schüler aus den insgesamt acht Standorten des SFZ Südwürttemberg, darunter auch 26 Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Biberach.
Die Kriterien für die Ehrung mit Urkunden, bronzenen, silbernen und goldenen Ehrennadeln der Stadt sind dabei an die Richtlinien zur Ehrung erfolgreicher Sportler und Musiker angelehnt. „Die Ehrungen erfolgen streng nach Wettbewerbsergebnissen auf regionaler, Landes- und Bundesebene sowie internationalen Turnieren“, erklärt Dr. Konstanze Nickolaus, kaufmännische Leiterin am SFZ. „In den vergangenen Jahren haben unsere Nachwuchsforscher jährlich etwa 30 verschiedene nationale Wettbewerbe sowie acht bis zehn internationale Wettbewerbe bestritten – und das sehr erfolgreich.“
Das SFZ-Netzwerk freut sich aktuell über Titel wie die Bundessiege bei Jugend Forscht und dem Bundesumweltwettbewerb, den Europameistertitel in Robotics, den Vize-Weltmeistertitel in Physik, Bronze bei der Mathematik-WM sowie zahlreiche weitere Platzierungen auf nationaler und internationaler Ebene.
„Dass die Stadt Bad Saulgau den SFZ-Jugendlichen diese besondere Art der Wertschätzung entgegenbringt, ist außergewöhnlich und erfüllt uns mit großem Stolz“, sagt Dr. Rolf Meuther, geschäftsführender Vorstand des SFZ. „Wenn die enorme, oft jahrelange Arbeit hinter diesen Erfolgen so gewürdigt wird, dann motiviert das zu weiteren Höchstleistungen.“
Bürgermeisterin Doris Schröter hatte für die Ehrung ins alte Kloster eingeladen. Die Schülerinnen und Schüler erlebten dort mit Ihren Eltern und SFZ-Betreuern eine würdevolle Preisübergabe mit launigen Programmpunkten, die einen Einblick in den SFZ-Alltag gaben. Beim anschließenden Stehempfang wurde, wie immer wenn sich wissenschaftsbegeisterte Jugendliche, Lehrer und ehrenamtliche Betreuer treffen, bereits an neuen Projektideen gearbeitet.

Aus dem Landkreis Biberach wurden folgende Schülerinnen und Schüler geehrt:
Ehrennadel in Gold mit Sachpreis:
Jakob Rehberger und Jonas Münz (Kilian von Steiner-Schule Laupheim)
Ehrennadel in Gold:
Roman Hauel, Marc Auberer (Karl Arnold-Schule-Biberach) und Tim Auberer (Bischof Sproll-Bildungszentrum Biberach)
Ehrennadel in Bronze:
Benno Hölz, Niklas Remiger (Gymnasium Ochsenhausen), Claudius Kienle, Vincent Cui, Jan Patrik Otto, Luca Jonski, Paul Nachtigal, Carina Braig, Ellen Grundl (Wieland Gymnasium Biberach), Luca Braunger, Tim Pfeiffer, Mike Felber, Kristof Hegedüs, Annika Hegyi (Pestalozzi-Gymnasium Biberach)
Urkunde:
Christian Paul Krause, Timo Störkle, Timo Pfister (Gymnasium Ochsenhausen), Paul Dörflinger, Linus Willmann, Till Steinle, Evelyn Grundl

Forscherehrung der Stadt Bad Saulgau Foto: Eugen Schneider

Schüler besuchen die Große Landesausstellung in Stuttgart
Die Spanischschüler der Oberstufe und der zehnten Klasse des Gymnasiums Ochsenhausen machten aus aktuellem Anlass einen Ausflug in die Landeshauptstadt: Dort ist derzeit im Lindenmuseum eine Ausstellung zu den Azteken zu bewundern.
Wer hätte gedacht, dass die drittgrößte Stadt im 16. Jahrhundert in Mexiko lag? Das aztekische Tenochtitlan. Was der Spanier Cortés dort zu sehen bekam, musste ihn wohl beeindruckt haben. Einen Einblick in die kulturelle Fülle des Aztekenreichs vermittelt zurzeit die Große Landesausstellung im Lindenmuseum Stuttgart.

Hintergrund der Schau ist das Jahr selbst. Die spanischen Eroberer erreichten das heutige Mexiko im Jahre 1519. Warum aber dann gerade in Stuttgart? Die Antwort ist einfach: Zwei einzigartige Federschilde und eine kostbare Grünsteinfigur befinden sich heute in den Sammlungen des Landesmuseums Württemberg.
Der Besucher kann wertvolle Mosaikmasken ebenso bewundern wie Steinskulpturen und Goldschmuck. Darüber hinaus erfuhren die Ochsenhauser Schüler einiges über die Gesellschaft und die politischen Zustände im Aztekenreich. Dass die Führungen auf Spanisch waren, steigerte für die jungen Besucher noch den Lerneffekt. „Ich finde, man muss bei einer so außerordentlichen Schau die Gelegenheit beim Schopf packen und in den Bus steigen“, zeigt sich Thomas Abt überzeugt. Der Spanischlehrer begleitete die Schülergruppe mit seinen Kollegen Oliver Kübler, Martha Avila und Heike Hettmann in die Landeshauptstadt. „Die Schüler erfahren hautnah die Kultur der Ureinwohner Mexikos und trainieren gleichzeitig ihre Sprachenkenntnisse“, freut sich Abt. Für die Jugendlichen bot der Museumsbesuch zudem noch die eine oder andere Neuigkeit: Sie verdanken den Azteken ihren morgendlichen Kaba.

Schülergruppe mit ihren begleitenden Lehrern

Städtischer Kindergarten

Die Kindergartenkinder des Städtischen Kindergartens verteilen „Millionen Lichter“
Inspiriert von S. Ruisingers Weihnachtslied „Millionen Lichter“ haben die Kinder des Städtischen Kindergartens Ochsenhausen bei einer Kinderkonferenz beschlossen, dass Ochsenhausen in bunter Lichterpracht erstrahlen soll.

In der Vorweihnachtszeit machen sich die Kinder deshalb auf den Weg durch Ochsenhausen, um selbstgestaltete Adventslichter in der Stadt zu verteilen und damit Licht, Helligkeit, Geborgenheit und Wärme weiterzugeben. Bei jedem Spaziergang der Kindergartenkinder werden nun Lichter in Ochsenhausen verschenkt. In der vergangenen Woche besuchten die Kinder des Städtischen Kindergartens schon den Bürgermeister, die Polizei und die Gärtnerei Bicker. Weitere Adventslichter sollen in Arztpraxen, bei Einzelhändlern und Banken den Bürgern leuchten. Im Altenzentrum Goldbach singen die Kindergartenkinder auch dieses Jahr wieder zusammen mit den Bewohnern Weihnachtslieder und überbringen zusammen mit dem „Millionen Lichter“-Weihnachtslied ein Adventslicht.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Förderverein Altenzentrum Goldbach

Danke für ein gutes Jahr 2019!
Wenn das Jahr langsam zu Ende geht, ist es gute Sitte, eine kleine Rückschau zu halten.
So auch bei der Heimleitung, beim Förderverein und bei der Stadt Ochsenhausen. Diese hatte die große Helferschar zu einer gemütlichen Kaffeerunde geladen.
Bürgermeister Andreas Denzel und Thomas Zimmermann von der Geschäftsleitung haben in anerkennenden Worten die Arbeit des Helferkreises gewürdigt.
Diesem Dank möchten sich Stefanie Kienle von der Heimleitung und Franz Baur als Vorsitzender des Fördervereins anschließen. Wie Franz Baur berichtet, darf der Verein auf ein gutes Spendenjahr zurückblicken. Auch der ehrenamtliche Helferkreis hat neue „Goldbach-Engele“ gefunden. Viele Vereine, Schulen, Kindergärten und sonstige Gruppierungen tragen das Jahr über zu Abwechslung und guter Unterhaltung bei.
Das alles ist aber nur möglich, wenn sich das Pflegepersonal auch in der Umsetzung engagiert. In Goldbach ist das in hohem Maße der Fall. So erleben die Heimbewohner immer wieder schöne und glückliche Stunden.

Franz Baur und Stefanie Kienle sagen „Danke“!

Ein besonderer Dank geht an das Forstamt, das wieder einen wunderschönen Christbaum spendierte. Ein großes Lob hat sich der städtische Bauhof verdient, der den Aufbau in bewährter Manier

leistete. Stefanie Kienle und Franz Baur sind guter Hoffnung, dass auch im kommenden Jahr der ehrenamtliche Helferkreis im Altenzentrum wertvolle Beiträge leisten wird. Ebenso gibt die wachsende Spendenbereitschaft Anlass zur Freude!

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

Hattenburgs Frauen für das Viertelfinale im Deutschen Pokal qualifiziert

Männer 1 werden Bezirkspokalsieger, Frauen Vize-Bezirkspokalsieger

DKBC-Pokal Achtelfinale:

KSC Hattenburg - Germania Neustadt 6:2 (3231:3148)

Nach dem Coup in der 3. Runde, empfingen die Frauen des KSC Hattenburg zum Achtelfinale, die Gäste von Germania Neustadt, aus Thüringen. Die Gäste belegen derzeit den 5. Platz in der 2. Bundesliga Mitte. In der Startachse machten Nicole Miller und Verena Greif den Anfang. Beide konnten den ersten Satz für sich entscheiden, was gleich zur guten Stimmung bei den Fans sorgte. Greif (494/0) musste dann in den folgenden Sätzen ihre Gegnerin ziehen lassen und gab 49 Kegel ab. Miller (536/1) zeigte wieder eine sehr solide Leistung und gewann alle Sätze und zudem noch 42 Kegel. Überraschend knapp lagen die Frauen nur 7 Kegel zurück. Dadurch angespornt betraten Tanja Keller und Vera Arnold die Bahnen. Beide brannte ein Feuerwerk ab und die Stimmung in der Halle wurde immer besser. Arnold (550/1) entschied jeweils im letzten Wurf die ersten zwei Sätze für sich und raubte damit ihrer Gegnerin den Nerv, die danach nichts mehr zu Stande brachte und 38 Kegel abgab. Keller entschied den ersten Satz klar für sich, musste dann die folgenden zwei Sätze der Gegnerin überlassen. Nun war sie gezwungen den letzten Satz zu holen um den Punkt zu sichern. Mit einer weiteren tadelosen Bahn schraubte sie ihr Ergebnis auf den Tagesbestwert von 566 Kegel und machte den Punkt perfekt. Nun roch es nach einer ganz dicken Überraschung nachdem die Hattenburger mit 3:1 und 68 Kegel führten. Christine Dolderer und Sara Moser sollten es nun richten um einen weiteren Coup zu landen. Dolderer (532/0) zeigte sich gefestigter als in den letzten Wochen und kämpfte um jedes Holz, doch gegen die beste Gästespielerin reichte es um 17 Kegel nicht. Moser (553/1) zeigte wieder einmal, dass sie eine starke Räumerin ist, alle ihre vier Sätze sicherte sie sich hauptsächlich im Abräumen. Die Freude über den Einzug ins Viertelfinale war groß. Nun ist man gespannt ob es großes Los aus der Bundesliga wird.

Bezirkspokal-Finale Männer:

KSC Hattenburg - SKG Balingen 6:2 (3459:3256)

Nicht auf die leichte Schulter, nahmen die Männer des KSC Hattenburg, den Finalgegner aus der Regionalliga. Schließlich wollte man zum ersten Mal den Pott für sich gewinnen. Tim Binanzer und Tobias Saiger machten gleich klar, dass der Sieg heute nur über den KSC Hattenburg gehen sollte. Saiger (582/1) verschlief den ersten Satz noch, ließ in den folgenden drei Sätzen seinem Gegner dann keine Chance mehr. Etwas mehr zu kämpfen, hatte Binanzer (589/1), der die ersten zwei Sätze für sich verbuchte, sein Gegner dann aber stark aufkam und es nochmal eng machte. Mit 2:0 und einem Plus von 55 Kegel betraten Matthias Moser und Andre Weitzmann die Bahnen. Weitzmann (527/0) erwischte einen schwarzen Tag und fand nicht richtig ins Spiel. Gegen den Besten der Gäste fehlten dann 72 Kegel. Moser hingegen zeigte wieder einmal, dass er eine Bank ist. Mit vier gewonnen Sätzen und der Tagesbestleistung von 629 Kegel, nahm er seinem Gegner 102 Kegel ab. Mit einem komfortablen Vorsprung von 3:1 und plus 85 Kegel gingen Vater und Sohn, Roland und Marco Chioditti ins Spiel. M. Chioditti (546/0) verlor die ersten zwei Sätze jeweils knapp. Im dritten nahm er seinem Gegner dann 50 Kegel ab um dann den letzten wieder kanpp zu verlieren. So ging der Punkt, trotz mehr Holz an seinen Gegner. R. Chioditti (586/1) hatte keine Mühe und gewann alle seine Sätze und machte einen weiteren Punkt perfekt. Zum ersten Mal kann nun der KSC Hattenburg den Wanderpokal für ein Jahr sein Eigen nennen.

Bezirkspokal-Finale Frauen:

KSC Hattenburg - ESV Aulendorf 2:4 (2169:2324)

Ein denkwürdiges Spiel war das Finale zwischen den beiden Ligakonkurrenten der Verbandsliga. Sah es am Anfang noch nach einem Sieg der Hattenburgerinnen aus, drehten im zweiten Durchgang die Aulendorferinnen das Spiel zu ihren Gunsten. Nicole Miller (565/1) lieferte einen spannendes Duell und hatte am Ende mit 9 Kegel die Nase vorne. Carina Bruno (532/1) tat es ihr gleich und steuerte weitere 18 Kegel hinzu. Doch was sich dann abspielte, war kegeln vom Feinsten der Aulendorferinnen. Sara Moser (546/0) musste alle Sätze der Gegnerin überlassen und verlor 47 Kegel. Monika Fucker (526/0) tat an diesem Tag einem schon Leid, trotz einer guten Leistung hatte sie nicht mal ansatzweise eine Chance, da ihre Gegnerin mit wahnsinnigen 661 Kegel einen neuen Bahnrekord aufstellte.

NABU Ochsenhausen-Ringschnait e.V.

Nistkasten- und Vogelschutzmuseum diesen Freitagabend geöffnet

Das erste und weltweit einzige Nistkasten- und Vogelschutzmuseum im Fachwerkhaus in der Ummendorferstraße 4 in Ringschnait hat am Freitag, 13.Dezember von 19 bis 21 Uhr geöffnet. Der Einritt ist frei. Nebst Ausstellung der verschiedensten historischen Nistkästen und Futterhäuser, sowie alles rund um den Vogelschutz zeigt das Museum mit seinem Besitzer Gerhard Föhr an diesem Abend einen Film über Vögel. Zum Selbstkostenpreis werden Nistkästen, Futterhäuser oder Bauanleitungen zum Selbstbau angeboten.

Weitere Infos unter: www.Nistkastenmuseum.de

Sportverein Ochsenhausen

Abteilung Floorball

Floorball-Weihnachtsturnier des SV Ochsenhausen: Vorarlberger siegen in fast allen Kategorien

Mit dem Floorball-Weihnachtsturnier 2019 ging die „Oxen-Cup Turnierserie“, in welcher in vier Turnieren um den Titel „Oberschwäbischer Meister im Floorball“ gespielt wird, in der gut besuchten Ochsenhauser Dr. Hans-Liebherr-Halle in die zweite Runde der laufenden Saison. Der veranstaltende SV Ochsenhausen durfte sich über 23 teilnehmende Mannschaften mit ca. 150 Floorballern aus Oberschwaben, Bayern und Vorarlberg freuen.

In der Kategorie U9 siegten die Jungen und Mädchen von den Junior Knights aus Feldkirch vor den Piranhas aus Amendingen und dem SVO.

Auch in der Altersklasse U11 konnten sich die Feldkircher gegen die beiden SVO Teams und die UHC Vikinger Götzis durchsetzen. In der U13-Kategorie standen sich nach einer spannenden Vor-

runde die Junior Knights Feldkirch I und der SVO I gegenüber. Doch auch der Sieg in dieser Kategorie ging an die Vorarlberger. Auf den Plätzen drei bis fünf folgten die UHC Vikinger Götzis, die Junior Knights Feldkirch II und der SVO II.
Die U15-Konkurrenz wurde zwischen den beiden österreichischen Teams ausgemacht. Nach einem Unentschieden in der regulären Spielzeit, musste hier das Penalty Schießen entscheiden. Hier konnten sich dieses Mal die UHC Vikinger Götzis vor den Junior Knights Feldkirch durchsetzen.
In der Kategorie U17 zogen nach der Vorrunde die Iller Skillers vom Gymnasium Ochsenhausen und die Stadtbach Piranhas punktgleich ins Finale ein. Nachdem die beiden Teams in der Vorrunde noch mit einem Unentschieden auseinander gegangen waren, mussten sich die Iller Skillers im Finale mit 0:2 geschlagen geben. Damit ging der Turniersieg in dieser Kategorie an das Team aus Bayern, das dort auch am Ligaspielbetrieb teilnimmt. Die Plätze drei und vier belegten die UHC Vikinger Götzis und die Feldkirch Knights.
Das Herrenturnier gewannen die UHC Vikinger Götzis vor den Feldkirch Knights. Der SVO musste sich im Spiel um Platz drei der TG Biberach geschlagen geben. Auf Platz fünf landeten die UNIcorns Ulm.
Der SVO bedankte sich bei allen Teilnehmern für faire und spannende Spiele und lud bereits zum nächsten Floorball-Event der Saison, dem Schüler-Cup am 15. März 2020 ein.
Informationen zur Oxen-Cup-Gesamtwertung und den kommenden Turnieren sind im Internet unter www.oxen-cup.de abrufbar.

Die beiden SVO U13 Teams mit Trainer Sven Sperling (weiß) und Trikot Sponsor Tobias Noeske (schwarz)

SVO U11 mit Trainer Franziskus Erb

Die Teilnehmer der Kategorie Herren

Tanzsportclub schwarz-weiss Ochsenhausen

Tanzkurs - Fortgeschrittene - Standard - Latein
Im Kurs werden von Josef Dornacher, Standardtrainer beim TSC-schwarz-weiss Ochsenhausen, Schritte und Figuren in den Standard und lateinamerikanischen Tänzen erlernt. Zielgruppe sind Tanzinteressierte, gerne auch M/W/D-paarweise. Wer nach 6 Terminen Lust auf mehr hat, kann nahtlos zu einem der wöchentlich (Di.-Mi.) oder monatlich (Do) stattfindenden Tanzabende hinzukommen. Kursbeginn am Mittwoch 15. Jan. 2020, 20:00-21:30Uhr, in der Kapfhalle in Ochsenhausen (Nebeneingang).
Anmeldungen bitte an E-Mail: TSC-schwarz-weiss@web.de

VdK Ochsenhausen

EINLADUNG ZUR WEIHNACHTSFEIER
Der Vorstand des VdK Ortsverbandes Ochsenhausen möchte seine Mitglieder mit Angehörigen
zur diesjährigen Weihnachtsfeier (Jahresabschluss) ganz herzlich einladen.
Ort: **Katholisches Gemeindehaus,**
Jahnstr. 6 in Ochsenhausen
Zeit: **Samstag, 14. Dezember 2019, 13.30 Uhr**
Herzlich eingeladen sind auch Freunde und Förderer des Sozialverbandes VdK .
Auch **Nichtmitglieder** sind willkommen.
Feiern Sie gemeinsam Advent, lassen Sie sich einstimmen und freuen auf das Weihnachtsfest.
Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Vesper bestens gesorgt.
Auch eine Tombola, bei der es **keine Nieten** gibt, ist wieder vorbereitet.
Die Vorstandschaft des Ortsverbandes Ochsenhausen freut sich auf Ihren Besuch und wünscht allen Teilnehmern einen unterhaltsamen vorweihnachtlichen Nachmittag.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Frauenchor Taktvoll Mittelbuch

Adventsingen
Der Frauenchor Taktvoll möchte sich nach seinem gelungenen Adventsingen ganz herzlich bei allen Gästen für Ihr Kommen und Ihre Spenden bedanken.
Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Gesangverein Mittelbuch

Adventssingen am Christbaum beim Dorfbrunnen in Mittelbuch

Am 15.12.19 laden wir alle recht herzlich zu unserem Adventssingen am Mittelbucher Christbaum beim Dorfbrunnen um 17 Uhr ein. Der Kindergarten und Gesangverein Mittelbuch singen Ihnen Lieder vor und laden auch ein gemeinsam mit uns Lieder zu singen. Wir werden instrumental vom Musikverein unterstützt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Musikverein Mittelbuch

Weihnachtskonzert Mittelbuch

Der Musikverein Mittelbuch lädt am Sonntag, 22. Dezember, zum Weihnachtskonzert in die Turn- und Festhalle Mittelbuch ein. Das Konzert wird von der Jugendkapelle Juka2gether Ringschnait-Mittelbuch-Fischbach und dem Musikverein Mittelbuch gestaltet. Für den Neu-Dirigenten Christoph Mohr wird es das erste Konzert mit den Mittelbucher Musikern sein.

Beginnen wird die Jugendkapelle mit traditionellen und poppigen Konzertstücken. Beim Programm des Musikvereins Mittelbuch wird es eine bunte Mischung geben. Zu den Konzertstücken „Concerto D'Amore" von Jacob de Haan und „The Lion King" (Elton John & Hans Zimmer) wird es auch einen Marsch geben. Der Musikverein Mittelbuch freut sich auf einen abwechslungsreichen Abend. Beginn des Konzertes ist um 20 Uhr.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Mittelbuch

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Liebes Vereinsmitglied des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Mittelbuch,

zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, 11. Januar 2020, um 20:00 Uhr** im Gasthaus „Zur Traube" in Mittelbuch laden wir herzlich ein.

Die Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht des Wegewarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Sonstiges

Die Vorstandschaft

Vereinsnachrichten Reinstetten

Reservisten-Kameradschaft Reinstetten

Sammelergebnis für Kriegsgräberfürsorge

Bei der Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurde wieder ein großartiges Sammelergebnis erreicht. Die Mitglieder der Reservisten-Kameradschaft Reinstetten sammelten in diesem Jahr 22.504 Euro und somit 460 Euro mehr als im Vorjahr. Der Zuwachs kam hauptsächlich aus Rissegg und Rindenmoos, weil sich dort die jungen Mitglieder der RK Michael Gschwend und Hendik Hüttl als Sammler sehr engagiert haben. Das Sammelergebnis teilt sich wie folgt auf: Ochsenhausen Stadt mit Hattenburg 6.814 Euro, Reinsteten mit Wennedach, Laubach, Goppertshofen und Eichen 3.745 Euro, Mittelbuch mit Bebenhaus 1.681 Euro, Hürbel mit Zillishausen und Allmethofen 1.506 Euro, Gutenzell mit Niedernzell, Dissenhausen und Weitenbühl 1.747 Euro, Erlenmoos mit Eichbühl, Oberstetten und Edenbachen 2.742 Euro, Ringschnait mit Bronnen und Winterreute 2.256 Euro und Rissegg mit Rindenmoos 2.013 Euro.

32 Reservisten waren in ihrer Freizeit vier Wochen lang in 41 Sammelbezirken unterwegs und wurden durchweg positiv an den Haustüren empfangen, wie die hohen Spendengelder beweisen. Für das großartige Sammelergebnis bedanken wir uns herzlich bei den zahlreichen und großzügigen Spendern in der Bevölkerung. Peter Kasper (Vorsitzender der RK) und Dietmar Dietrich (Ortsleiter des Volksbundes)

Sportverein Reinstetten e.V.

Kommenden Samstag Altpapiersammlung des SV Reinstetten!
Am kommenden Samstag, den 14. Dezember führt die Fußballjugend des SV Reinstetten die 4. und letzte Altpapiersammlung für dieses Jahr durch.
Die Bewohner von Reinstetten, Laubach, Eichen, Goppertshofen und Wennedach werden gebeten, Altpapier, wie Zeitungen, Kataloge, Telefonbücher und Prospekte bis 9:00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren. Nicht enthalten sein dürfen: Kuverts mit Fenster, Schredderpapier, Plastik und metallische Gegenstände.
Die Jugendleitung hofft wieder auf große Unterstützung im Sinne der Jugenarbeit und wünscht der Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Lokalderby ging klar verloren
Herren Landesklasse
TTF Liebherr Ochsenhausen II – TSV Laubach 9:3
Zum letzten Spiel der Vorrunde musste der TSV zum Lokalderby beim TTF Liebherr Ochsenhausen II antreten. Wie das Ergebnis bestätigt, bestand vorab wenig Hoffnung auf Punktgewinn.
Im Eingangsdoppel gelang es Jochen Keller/Thomas Wiest, sich im fünften Satz durchzusetzen. Daniel Egle/Frank Meisterhans konnten sich nach 2:1-Satzrückstand nochmals herankämpfen, mussten das Spiel jedoch im fünften Satz abgeben.
In den Einzeln gewann Frank Riedmüller nach guter Leistung sein Spiel im fünften Satz und Daniel Egle setzte sich mit einem souveränen 0:3-Sieg durch.
Jungen U18 Bezirksliga
TSV Laubach – TTF Liebherr Ochsenhausen II 5:5
Auch für die Jungen U18 stand ein Spiel gegen die Nachbarn aus Ochsenhausen an und wie bereits die Woche zuvor wurde es dienstagabends ausgetragen.
In den Eingangsdoppeln setzten sich die Geschwister Raphael Schoch/Annalena Schoch klar mit 3:0 durch, während sich Elias Egle/Christoph Keller nach 2:1-Satzführung im fünften Satz geschlagen geben mussten.
In den Einzeln siegte Egle klar mit zwei 3:0-Siegen, A. Schoch sowie Keller legten ebenfalls mit jeweils einem 3:0-Sieg nach. Am Ende stand zwar nur ein Unentschieden auf dem Blatt, dennoch erreichte die Mannschaft in der Vorrunde ohne Niederlage die Vize-Herbstmeisterschaft.
Herzlichen Glückwunsch!

Herren Bezirkspokal
Freitag, 13.12.2019
20:00 Uhr TSV Laubach – FC Mittelbiberach
Wir wünschen allen Spielern, Freunden und Gönnern Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
TSV Laubach

VdK
Ortsverband Maselheim/ Baltringen/Wennedach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Mitglieder des Sozialverbandes VdK,
der **VdK – Ortsverband** bedankt sich für ein erfolgreiches Jahr. Die Zahl der Mitglieder konnte von 253 auf **aktuell 270** weiter gesteigert werden, ein toller Vertrauensbeweis.
In der heutigen Zeit ist es wichtig, für den Erhalt sozialer Grundwerte zu werben und füreinander da zu sein. **Der Sozialverband VdK ist der richtige Ansprechpartner für Jung und Alt.** Wir konnten in **86 Fällen** Anträge stellen, Widerspruch einlegen und in einem Fall haben wir das Klageverfahren vor dem Sozialgericht in Ulm gewonnen. Auch wenn wir nicht immer erfolgreich sind, es lohnt sich, für seine Rechte zu kämpfen. ***Gerne helfen wir beratend in sozialen Angelegenheiten, rufen Sie uns einfach an.*** Ebenso konnten wir Anregungen zum **Thema „barrierefreie Gemeinde“** aufgreifen und für Abhilfe, bzw. Umsetzung sorgen. ***Melden Sie uns einfach Ihre Anliegen.***
Seit geraumer Zeit finden Sie uns auch im Internet unter www.vdk.de/ov-maselheim-baltringen-wennedach

Termine 2020:

Samstag, 07.03.2020	Jahreshauptversammlung in Laupertshausen
Samstag, 20.06.2020	Grillfest bei Bochtlers in Maselheim
Fr. – So., 18.-20.09.20	3 Tage Ausflug nach Salzburg + Umgebung
Samstag, 28.11.2020	Adventsfeier

Wir wünschen Ihnen allen fröhliche Weihnachten, einen guten Rutsch und ein gesundes
Neues Jahr 2020

Ihre VdK – Ansprechpartner für
Maselheim & Äpfingen
Robert Schafitel, 07356/3515
auch erreichbar unter Robert-Schafitel@t-online.de
Laupertshausen
Elisabeth Podkowik, 07351/12358
Erich Hummel, 07351/76661
Kuno Moll, 07351/3569444
Ellmannsweiler
Franz Koch, 07351/13823
Wennedach
Franz-Xaver Ammann, 07352/923954
„barrierefreie Gemeinde“
Lothar Linder, 07351/82209
Sulmingen
Monika Wagner, 07356/923982
Thomas Ruf, 07356/4137
Baltringen
Franz Seeler, 07356/3930

Wir würden uns freuen auch Sie als Mitglied im VdK zu begrüßen.
Den Beitrag können Sie als Spende bei Ihrer Steuer absetzen.

Verein Dorfgemeinschaft Wennedach e.V.

Luziafest in Wennedach
Am Freitag, 13. Dezember, feiern wir in Wennedach das Lichterfest der Heiligen Luzia. Ab 18:00 Uhr beginnt Pfarrer Thomas Augustin in der Kirche mit einer Andacht. Danach ziehen wir mit Lichtern und Kerzen durch Wennedach zur alten Schule. Eine Bläsergruppe aus Reinstetten begleitet uns musikalisch. An der Schule brennen Feuerschalen und wir werden Punsch oder Glühwein mit Wurst und Wecken anbieten. Bei Regen feiern wir in der Schule.
Herzliche Einladung – Dorfgemeinschaft Wennedach

Sonstiges

Signierstunde in der Lesebar

Am Samstag, 14. Dezember 2019, findet in der Ochsenhauser Buchhandlung „Lesebar" eine Signierstunde statt. Zwischen 10 und 12 Uhr wird der Autor Frank Heckelsmüller, dessen neuestes Buch erst kürzlich erschienen ist, die Bände seiner unter dem Pseudonym Franz Fricker veröffentlichten historisch-biografischen Romantrilogie „Einigkeit, Unrecht und Freiheit" signieren.

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen
Offene Beratung
Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Landkreis Biberach

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen" – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Aktuelle Information für Fahrgäste

Prämie für Jahreskarten-Einsteiger
Ab dem Fahrplanjahr 2020 gibt DING keine gedruckten Fahrplanbücher mehr heraus. Das sind die Gründe:
Ab dem 20. Dezember kann die Südbahn von Ulm bis Aulendorf wieder durchgängig befahren werden! Steigen Sie ein?
Das DING-Angebot zum Abschluß der Südbahn-Elektrifizierung lautet: Bestellen Sie bis 15.12.2019 eine Jahreskarte mit Start am 01. Januar 2020 und kassieren Sie von DING 50,- Einstiegs-Prämie!
Das Angebot gilt beim Erwerb aller Jahreskarten (Abo, Einmalzahler, Profi&Jobticket, Ticket65 plus mit Partnerkarte) und für alle Strecken im DING, also nicht nur für Fahrt auf der Südbahn!
Voraussetzung: Sie sind Neukunde (in den letzten 12 Monaten nicht mit DING-Jahreskarte gefahren) und Sie behalten Ihre Jahreskarte ein volles Jahr. Anonym erworbene Jahreskarten und Jahreskarten, die der Arbeitgeber zu 100% bezahlt, können nicht prämiert werden.
So geht's
- Jahreskarte bestellen: am besten online unter www.ding.eu
- Prämienantrag ausfüllen und an DING senden;
  Download: www.ding.eu

Fahrplan- und Tarifinfos: www.ding.eu

Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im BSZ während der Weihnachtsferien geschlossen
In den Weihnachtsferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 23. Dezember 2019, bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2020 geschlossen. Am Dienstag, 7. Januar, ist die Bibliothek/Mediothek wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Christbaumverkauf mit Spendenaktion

Die e.wa riss veranstaltet zusammen mit der Firma Grün Team am 13. und 14. Dezember ihren Christbaumverkauf für den guten Zweck. Pro verkauftem Baum werden 6,00 Euro an den Tierschutzverein bzw. das Tierheim Biberach gespendet. Das Tierheim nimmt jährlich rund 900 Tiere auf. Gleichzeitig kann diese Anzahl an Tieren im selben Zeitraum auch wieder vermittelt werden. Für die Unterbringung und Pflege der Tiere ist das Tierheim auf Spenden angewiesen. Die Spende aus dem Christbaumverkauf wird unter anderem für den Kauf einer beheizbaren Hundehütte für den Außenbereich verwendet.
Der Verkauf der Christbäume findet am Freitag, 13. Dezember von 13.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 14. Dezember von 9.00 bis 14.00 Uhr auf dem Parkplatz der e.wa riss (Freiburger Straße 6 in Biberach) statt. Für eine kleine Stärkung der Besucher ist ebenfalls gesorgt. „Uns ist es wichtig, dass die Spende einer Einrichtung in der Region zugutekommt. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir das Biberacher Tierheim durch unseren Christbaumverkauf unterstützen können“, so Katja Kägebein, Geschäftsführerin der e.wa riss.

Musikverein Mühlhausen

Einladung zum gemeinsamen Weihnachtskonzert mit dem Frauenchor „Taktvoll“ Mittelbuch
Der Musikverein Mühlhausen lädt am ersten Weihnachtsfeiertag, Mittwoch, 25.12.2019, um 20.00 Uhr zum gemeinsamen Weihnachtskonzert mit dem Frauenchor „Taktvoll“ Mittelbuch in die Turn- und Festhalle Mühlhausen ein. Die Dirigenten Eckart Spägele und Thomas Buse haben ein interessantes und abwechslungsreiches Programm gestaltet, das einen unterhaltsamen und festlichen Abend verspricht.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kreismusikfest 2020 in Mietingen

Schenken Sie zu Weihnachten ein „Party ZWANZIG ZWANZIG“ - Ticket
Wer für Weihnachten noch ein passendes Geschenk sucht muss in diesem Jahr nicht lange überlegen: ***Ein Ticket für die „Party ZWANZIG ZWANZIG“ ist doch das ideale Geschenk!*** *Für nur* ***19,- € im VVK*** *(Abendkasse 23,-€) darf sich die/der Beschenkte auf einen Partyabend der Extraklasse mit den* **Dorfrockern – Mia Julia – DJ Düse** *freuen. Die Tickets erhalten Sie bei allen Vorverkaufsstellen: • Geschäftsstellen der Volksbank Laupheim-Illertal • Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Biberach • ONLINE unter* ***www.mietingen2020.de*** *(zzgl.VVK-Gebühr).*
Mehr Informationen zum Kreismusikfest vom 29. April bis 03.Mai 2020 in Mietingen finden Sie unter www.mietingen2020.de.

Weihnachtskonzert mit „NOVAS Brass“ in Rot an der Rot

Das Blechbläser-Ensemble „NOVAS Brass“ unter Leitung von Berthold Schick, konzertiert am Donnerstag, 26.12.2019 (2. Weihnachtsfeiertag) in der Klosterkirche St. Verena in Rot an der Rot. Das Weihnachtskonzert beginnt um 16.00 Uhr.
Lassen Sie sich vom besonderen Weihnachtsprogramm der Profi-Vollblutmusiker von „NOVAS Brass“ (Michael Bischof, Trompete, Reinhard Schäfer, Trompete, Johannes Bernhard, Horn, Berthold Schick, Posaune und Herbert Hornig, Tuba) unter Leitung von Berthold Schick verzaubern.
Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Spenden sind willkommen.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Berti · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Anzeigen

UNTERRICHT

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

ÄRZTE

Hausarztpraxis
Frau Dr. Uta-Maria Waldmann
Klosterstraße 14, Rot a. d. Rot, Tel. 08395-1558

Weihnachtsurlaub
vom 23.12.19 bis 3.1.20
www.praxis-rot.de

VERANSTALTUNGEN

100 Jahre BAG RAIFFEISEN

Raiffeisen Getränkemarkt

Weinprobe am Donnerstag, 19.12.2019

Wir laden Sie herzlich zur Weinprobe mit der **Genossenschaftskellerei Heilbronn- Erlenbach-Weinsberg** zu uns ein.

GENOSSENSCHAFTS KELLEREI ERLENBACH WEINSBERG HEILBRONN

Sie erhalten an diesem Tag 10 % Rabatt auf das gesamte Heilbronner Weinsortiment.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Öffnungszeiten an Heilig Abend und Silvester:

Raiffeisenmarkt	7:00 – 12:00 Uhr
Getränkemarkt	8:00 – 12:00 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr!

Raiffeisen Bezug+Absatz eG Bad Waldsee
88436 Eberhardzell, Poststr. 1, Tel. 07355/9307-43
www.bag-bad-waldsee.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Christbaumverkauf – Klostercafé

Schöne frisch geschlagene Nordmanntannen
aus dem Schwarzwald
Premiumqualität
Größe: 1,60 bis 3,00 Meter
Lieferung frei Haus im Umkreis von 10 km

Verkauf jeweils Samstagnachmittag bei Glühwein, Punsch und Schmalzbroten und während den Café-Öffnungszeiten. Jeder Käufer erhält ein Glas Glühwein oder Punsch gratis.

Klostercafe Ochsenhausen
Schloßbezirk 19/1
88416 Ochsenhausen
www.klostercafe-ochsenhausen.de

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen Frank Frommer und sein Team

KÜS

Ingenieurbüro
Frank Frommer
Kfz-Sachverständige

Aspachstraße 33
88400 Biberach / Riß
www.frommer-biberach.de

Telefon 07351/44090-0
Telefax 07351/44090-11
info@frommer-biberach.de

STELLENANGEBOTE

SORGEN SIE GERNE FÜR ORDNUNG?

Flexibler Minijob am frühen Morgen in Ochsenhausen/Längenmoos.

- **früher Arbeitsbeginn (flexibel)**
- **für ca. 3 Std. täglich an 4 Tagen pro Woche im 14-tägigen Wechsel**
- **attraktive Vergütung**

Reinigungskraft (m/w/d)
auf 450.- € Minijob

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Einfach anrufen oder richten Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung.

Utz GmbH & Co. KG, Lebensmittel-Großhandel
Kolpingstraße 40, 88416 Ochsenhausen
07352/9202-0
E-Mail: personal@utz-lebensmittel.de

utz LEBENSMITTEL

IMMOBILIENMARKT

Für unsere Kunden suchen wir im Raum Ochsenhausen, Biberach, Laupheim

- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Wohnungen
- Bauernhäuser
- land- und forstwirtschaftliche Flächen.

Gerne helfen wir, auch Ihre Immobilie zu verkaufen.

Nutzen Sie unsere über 45-jährige Erfahrung in allen Immobilienfragen!

Weckerle GmbH & Co.
Bahnhofstr. 5-7
Ochsenhausen

Tel. 07352/32 80
www.immoweckerle.de

Weckerle IMMOBILIEN Seit 1972

Nachhaltiges Bauen mit Massivholz und modernster Technik. Perfekte CO_2-Bilanz und Heizen für ca. 30 € / Monat.
Allgäu
Staatliche Förderung garantiert
KfW Effizienzhaus
Jetzt Besichtigungstermin vereinbaren!
SchreyöggBau GmbH
Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Günther Haag
Fon: 0174 / 3111896
schreyoeggBau.de

Siegfried Hopp
Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Bauen

KH Massivhaus Süd GmbH
Im Weizen 10 ▪ 88273 Fronreute-Staig
Telefon: 07502 / 92124-28
www.kern-haus.de/sued

KERN-HAUS

Vermieten leicht gemacht
Sie haben eine leerstehende Wohnung?
Sie suchen Mietende mit zuverlässigem Einkommen?
Wir schaffen Kontakte zwischen unseren Mitarbeitenden und Ihnen.
Das ZfP Südwürttemberg ist ein attraktiver Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes für mehr als 4000 Mitarbeitende.
Melden Sie sich bei:
Anna Maria Leppert, Personalmanagement
Telefon: 07583 33-1061
E-Mail: annamaria.leppert@zfp-zentrum.de
ZfP Südwürttemberg | Pfarrer-Leube-Straße 29
88427 Bad Schussenried | www.zfp-web.de
zfp Südwürttemberg

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.ihr-lebensraum.de
GUTSCHEIN
für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie.
Wir bewerten Ihre Immobilie marktorientiert & realistisch.
LEBENS RAUM.
Mehr als ein Zuhause
Ihr persönlicher Ansprechpartner
Wilhelm Zenger
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Sprechen Sie uns an. Bei einem gemeinsamen & unverbindlichen Termin nehmen wir uns sehr gerne Zeit für Sie.
Ihr Lebensraum.
Albert-Magg-Str. 8
88471 Laupheim
+49 (0) 7392 96 66 0
kontakt@ihr-lebensraum.de